



Informationsblatt

der Gemeinde Rosenberg - Mold

23.3.1984



ARBEITERKAMMERWAHL

SONNTAG, 8.4.84 und
MONTAG, 9.4.1984:

Alle jene Personen, die nach der Arbeiterkammerwahlordnung wahlberechtigt sind, können in folgenden Wahllokalen ihre Stimme abgeben:

KG. ROSENBURG, STALLEGG

u. ZAINGRUB:

Gemeindeamt G a r s / K .
am Sonntag, 8.4.84 von 9.00 - 13.00 Uhr
am Montag, 9.4.84 von 7.00 - 16.00 Uhr

KG. MOLD, MÖRTERS DORF u. MÄ. DREI EICHEN:

Gemeindeamt H o r n .
am Sonntag, 8.4.84 von 9.00 - 13.00 Uhr
am Montag, 9.4.84 von 7.00 - 16.00 Uhr

JAGDPACHTSCHILLING 84 Jagdgenossenschaft M o l d :

In der Zeit vom 3. April 1984 bis einschließlich 24. April 1984 gelangt der Jagdpachtschilling der Genossenschaftsjagd MOLD jeden Dienstag und Donnerstag jeweils in der Zeit von 17.30 - 19.30 Uhr in der Gemeindekanzlei Mold (neben dem Milchhaus) zur Auszahlung. Nicht behobene Anteile verfallen n a c h dem 24.4.84 ausnahmslos zu Gunsten der Gemeindekasse.

Sanalisation KG. MOLD:

Wir stellen laufend fest, daß Abfälle über den Kanal in die Abwasserbeseitigungsanlage kommen, die dort nichts zu suchen haben, wie z.B. Plastiksackerl, Ofenasche, Korkstopfel, Kehrsand, etc. Mit all diesen Stoffen, die in der Kläranlage nichts zu suchen haben, wird die Kläranlage überbeansprucht und die Folge ist das Ansteigen der Reparaturkosten. Nachdem dies nicht im Sinne der Ortsbewohner sein kann, ersucht die Gemeindeverwaltung, alle oben angeführten Stoffe zur Müllbeseitigung zu geben und nicht in die Abwasserbeseitigungsanlage. Wir ersuche um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Mülldeponie in der KG. ROSENBURG:

Es wurde leider wieder festgestellt, daß in der Deponie in der KG. Rosenberg unbefugte Müllablagerungen erfolgten. Es wird daher nochmals ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß auf der Deponie nur mehr BAUSCHUTT und k e i n Hausmüll mehr abgelagert werden darf. Es wird in diesem Zusammenhang nochmals auf die bereits seit Jahren bestehende Einrichtung der zentralen Müllabfuhr hingewiesen.

Jegliche weitere Ablagerung von Hausmüll in der Deponie wird ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

Müllabfuhr in der
Gemeinde Rosenberg-
Mold:

Es wird nochmals in Erinnerung gebracht, daß ab 1. März 1984 im gesamten Gemeindegebiet die zentrale Müllabfuhr eingeführt wurde. Da mehrere Haushalte, insbesondere in Mold und Rosenberg, ihre zugeteilten Müllsäcke noch nicht abgeholt bzw. bezahlt haben, wird nochmals darauf hingewiesen, daß die Müllsäcke in der Gemeindeganzlei Mold und Rosenberg während der Amtsstunden abzuholen sind.

Eine Zustellung der Müllsäcke würde erhebliche Mehrkosten verursachen.

Einschreibungstermin
Kindergarten
Breiteneich:

Die Gemeinde Rosenberg-Möld gibt bekannt, daß der Einschreibungstermin für den Besuch des Kindergartens in Breiteneich am

D i e n s t a g, 10. April 1984

in Breiteneich in der Zeit von 8.00 - 11.00 und 13.00 - 15.00 Uhr ist.

Aktion "Sauberes
Rosenburg":

Am Samstag, den 31. März 1984 (bei Schlechtwetter am 7. April 1984) findet wieder die allgemeine Säuberung unseres Ortes statt. Dazu ladet die Freiw. Feuerwehr Rosenberg und der Verkehrsverein alle Personen, die bereit sind, mitzuhelfen, herzlich ein.

Arbeitszeiten: 8.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr.
Treffpunkt: bei der Mülldeponie
Mitzubringen sind wenn möglich Rechen oder Mistgabel.
Jause und Trinken wird beigelegt.

Preisschnapsen am
1. April 1984:

Die Volkstanzgruppe Rosenberg-Möld veranstaltet am SONNTAG, 1.4.1984 im Hotel "Dreieichen", Fam. Wopienka, ab 13.00 Uhr wieder ein Preisschnapsen. Karten sind erhältlich im Hotel "Dreieichen", Fam. Wopienka, und bei Hr. Ewald Purker, Mörtersdorf. Kartenpreis: S 50,--.

1. Preis: 1/2 Schwein
2. u. 3. Preis: je ein 1/4 Schwein

SOMMERZEIT:

Am Sonntag, 25. März 1984 beginnt die Sommerzeit um 2.00 Uhr und endet am Sonntag, den 30. September 1984 um 3.00 Uhr.

IVV-Wandertag in
Maria Dreieichen:

Am Samstag, 24. März 1984 und Sonntag,
25. März 1984 findet der traditionelle
IVV - Wandertag des Wandervereines Mold
in Maria Dreieichen statt.

Der Start ist an beiden Tagen von 6.00 bis
12.00 Uhr beim Gasthof Lorenz HAFNER in
Maria Dreieichen.

Altpapiersammlung
der Volkstanzgruppe
Rosenburg-Mold:

Die Volkstanzgruppe Rosenburg-Mold führt
am Samstag, 5. Mai 1984 wieder eine Alt-
papiersammlung durch. Da der Erlös zur
Gänze der Volkstanzgruppe Rosenburg-Mold
zufließt, ersuchen wir die Bevölkerung
schon jetzt, Altpapier für die Sammlung
bereitzustellen.

SAMSTAG, 5.5.1984

Altglascontainer:

In den Katastralgemeinden Rosenburg, Mold
und Maria Dreieichen wurden Behälter zum
Sammeln von Altglas aufgestellt. Die Be-
völkerung wird ersucht, das Altglas ge-
trennt nach Bunt- und Weißglas in den
Containern zu deponieren und so einen
Beitrag zur Erhaltung der reinen Umwelt
und Wiederverwertung von Rohstoffen beizu-
tragen.

BEVÖLKERUNGSSPIEGEL
=====

Geburtstage:

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag - Anna Waldschütz, Mdf. 14
Maria Öhlknecht, Mold 21

Sterbefälle:

Martina Gabler, im 22. Lebensjahr, Mold 45
Anton Zögl, im 77. Lebensjahr, Mold 90
Franz Riel, im 87. Lebensjahr, Mörtersdorf 12

Herausgeber: Gemeinde Rosenburg-Mold

Für den Inhalt verantwortlich: Johann Himmer

Johann Romann

Schriftleitung: Heinrich Pree

Interessantes und Informatives:

Stephanskirche (Friedhofskirche) in Horn nach Restaurierung wieder geöffnet:

Am Samstag, 10. März 1984 wurde in Horn die St. Stephanskirche wieder geöffnet und neu ihrer Bestimmung übergeben. In einem feierlichen Gottesdienst hatte sie Weihbischof STÖGER und Abt BERNHARD von Stift Altenburg, unter großer Beteiligung der Bevölkerung neu gesegnet.

In insgesamt sieben Jahren Bauzeit wurde ja diese Kirche, die schon arge Verfallserscheinungen zeigte, außen, und zuletzt auch innen renoviert. Mit Freude kann man nun feststellen, wie gut die Renovierung dieses, aus dem 11. Jhdt. stammende Kirchenbauwerkes, gelungen ist.

Für uns Rosenberg ist es ja auch deshalb erfreulich, haben doch viele von uns, liebe verstorbene Angehörige in den Gräbern auf dem Friedhof um dieses ehrwürdige Gotteshaus. - Und wahrscheinlich wird für die meisten von uns, in der Nähe dieser Kirche, einst unser letztes Ruhen sein.

Historisch interessant ist auch, daß man bei der Innenrestaurierung, im Vorjahr, die verschollene "Puechhaimergruft", in der 16 Familienangehörige der Puechhaimer bestattet sind, neu entdeckt hat. Die Puechhaimer Herren haben ja in unserer Umgebung Jahrhunderte, bis zur Gegenreformation, geherrscht und gehörte auch die Rosenberg damals in diesen Bereich.

Am kommenden 29. und 30. März wird nun ein Kamerateam die Grabkammer der Puechhaimer und die neurestaurierte St. Stephanskirche filmen, wie auch die feierliche Neubeisetzung der Gebeine der 16 Puechhaimer im Film festhalten. Dieser Film soll voraussichtlich am Montag, den 2. April 1984 in Österreichbild, FS 1, zu sehen sein.

Bitte, nehmen Sie sich Zeit für diese historisch interessante Sendung!

X-X-X-X-X-X-X-X-X-X-X

Nachtrag zum "Bunten Nachmittag":

Der vom Pfarrkreis Rosenberg veranstaltete "Bunte Nachmittag" am Sonntag, 26.2.84, war wieder gut gelungen. Fast hundert Kinder und Erwachsene sind aus der Großgemeinde gekommen und haben diese frohen Stunden gemeinsam verbracht. In den Filmen von Schulwandertagen sah sich mancher Jugendliche als kleiner Knirps. Auch erinnerte ein Film, gedreht von Herrn Karl BOPP, über das Kinderfest im Vorjahr, auf dem Spielplatz in Rosenberg, an diesen schönen Tag.

Anschließend vergingen die Stunden bei lustigen Spielen, die Kinder mit der Frau Lehrer, Frau Kranzl und Pater Ambros inszenierten. Aber auch für die Erwachsenen war es ein freudiger Nachmittag, galt es doch Freude an und mit den Kindern zu haben.

Allen Eltern sei noch gedankt, die die junge Schar mit Getränken und guten Kuchen versorgten.

Darüber freuen sich herzlich die Mitglieder des Rosenburger Pfarrarbeitskreises.